

# BERLINER APPELL

Gegen neue Mittelstreckenwaffen  
und für eine friedliche Welt:  
Jetzt unterschreiben!

MUT

ZUM

FRIEDEN



US-Machthaber Trump hat angekündigt, dass er auf die ab 2026 geplante Stationierung neuer weitreichender Mittelstreckenwaffen in Deutschland verzichten will. Das ist eine gute Nachricht, denn diese Raketen sind gegen Russland gerichtete Erstschlagwaffen. Sie würden somit keine zusätzliche Sicherheit für die Menschen in Deutschland schaffen, sondern im Gegenteil – wie zu den Zeiten des Kalten Krieges die Pershing-Raketen - die Gefahr von russischen Präventivschlägen oder Gegenschlägen erhöhen. Aber Trump ändert seine Meinung bekanntlich schnell. Aus diesem Grund ruft unsere Initiative weiterhin dazu auf, den „**Berliner Appell**“ (<https://nie-wieder-krieg.org/berliner-appell/>) zu unterstützen, der den Verzicht auf die Stationierung der neuen US-Raketen fordert.

Es geht Trump bei seiner Entscheidung auch sicher nicht um Friedenspolitik. Er will die europäischen Verbündeten wegen der in seinen Augen mangelnden Unterstützung beim Krieg gegen den Iran symbolisch bestrafen und sie zugleich zu mehr „eigenen Anstrengungen“ bei der Aufrüstung bewegen. Dennoch sind wir erleichtert, dass durch diese US-Entscheidung die Gefahr reduziert wird, dass Deutschland zum Schauplatz eines Atomkriegs wird.

**ABER:** Schon fordern an der deutschen Aufrüstung interessierte Kreise, dass nun in eigener Regie beschleunigt gegen Russland gerichtete Mittelstreckenwaffen in Deutschland stationiert werden sollen. So sollen nicht nur in den USA 400 Marschflugkörper vom Typ Tomahawk gekauft werden, es soll auch eine eigene europäische Mittelstreckenwaffe entwickelt werden.





# MAHNWACHE JEDEN FREITAG 16 UHR VOR DER GROSSEN KIRCHE

Begründet wird das mit einer angeblichen „Fähigkeitslücke“ bei Mittelstreckenwaffen gegenüber Russland. Dabei wird bewusst ausgeblendet, dass das gesamte Kräfteverhältnis zwischen Russland und der NATO entscheidend ist. Auch ohne die USA verfügen die europäischen NATO-Staaten jetzt schon über mehr als doppelt so viele Kampfpanzer und Kampfflugzeuge wie Russland und über dreimal so viele Soldaten. Die Militärausgaben sind ebenfalls dreimal so hoch und sollen in den kommenden Jahren noch drastisch erhöht werden, während Russland für dieses Jahr eine Senkung der Militärausgaben angekündigt hat.

Militärexperten wissen: im Kriegsfall bedarf die angreifende Seite einer dreifachen Überlegenheit, wenn sie siegen will. Davon ist Russland also meilenweit entfernt, und es ist nicht erkennbar, dass es auf dem Weg ist, diese Überlegenheit zu erreichen.

Auch der von Trump angekündigte Abzug von US-Truppenkontingenten aus Deutschland ist zu begrüßen. Aber hier ist ebenfalls bereits zu erkennen, dass diese Ankündigung dazu benutzt wird, die deutsche Hochrüstung noch zu beschleunigen. Das Grundgesetz beschränkt die Aufgabe der Bundeswehr auf die Verteidigung, aber Kanzler Merz und „Kriegstüchtigkeits“-Minister Pistorius wollen die Bundeswehr zur stärksten konventionellen Armee Europas und Deutschland zur europäischen Führungsnation der NATO machen. Dies lehnen wir ab – wir brauchen keine Armee für einen Angriffskrieg!

## Wir fordern:

- Keine Mittelstreckenwaffen auf deutschem Boden!
- Keine Wiedereinführung der Wehrpflicht!
- den diplomatischen Einsatz der Bundesregierung zur Beendigung des Ukrainekriegs
- Statt Hochrüstung eine stabile europäische Friedensordnung, die gleiche Sicherheit für alle Seiten gewährleistet

**Wir brauchen Friedensfähigkeit statt Kriegstüchtigkeit!**



Instagram: [mut\\_zum\\_frieden](https://www.instagram.com/mut_zum_frieden)

[www.mutzumfriedenbremerhaven.de/](http://www.mutzumfriedenbremerhaven.de/)